

Die Haringer Kapelle

Die Kapelle wurde 1935 von Jakob Lang, damals Kirchenpfleger in Rott und seinem Bruder Martin Lang erbaut. Ein schicksalhaftes Ereignis hat Jakob Lang dazu veranlasst, diese Kapelle zu errichten. Er war mit seinem Bruder Martin oben im Rockerl mit Holzarbeiten beschäftigt, als plötzlich die Ochsen in die Kiesgrube abstürzten.



Als Dank dafür, dass die Menschen dabei verschont geblieben sind, errichtete er die Haringerkapelle. Das Gemälde im Inneren der Kapelle stammt von einem Maler aus Aßling.

Im Jahr 2010 wurde auf Initiative der Bürger für Rott und der tatkräftigen Unterstützung des Rotter Burschenvereins unter der Leitung von Andreas Wallner die Haringer Kapelle, die über die Jahre stark verfallen war, renoviert.

